

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680
[presse@smwa.sachsen.de*](mailto:presse@smwa.sachsen.de)
08.02.2016

Freistaat fördert Modernisierungsvorhaben der Leipziger Verkehrsbetriebe in der Bornaischen Straße

Die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) haben heute einen Förderbescheid über rund 2,4 Millionen Euro für den grundhaften Ausbau der Bornaischen Straße zwischen Raschwitzer Straße und Giebnerstraße erhalten. Das entspricht 75 Prozent der förderfähigen Ausgaben für dieses Projekt. Die Mittel werden im Rahmen der Förderung zur Verbesserung der Bedingungen im schienen- und straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellt.

„Für die Investitionsförderung im ÖPNV stehen in diesem Jahr insgesamt rund 131,5 Millionen Euro zur Verfügung. Davon partizipiert auch der ÖPNV in der Stadt Leipzig“, sagt Verkehrsminister Martin Dulig.

Auf der Bornaischen Straße wird im Abschnitt zwischen Raschwitzer Straße und Giebnerstraße die zweigleisige Straßenbahntrasse grundhaft ausgebaut. Auf rund 700 Metern Länge sollen die Gleise, die Fahrleitung sowie die Bahnstromanlage erneuert werden. Das Vorhaben umfasst auch den barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Raschwitzer Straße“ sowie die Separierung des Radverkehrs, der zukünftig auf einem eigenen Schutzstreifen geführt wird. Minister Dulig verweist: „Nach dem Ausbau der Bornaischen Straße werden alle Verkehrsteilnehmer verbesserte Verkehrsbedingungen vorfinden. Insbesondere die barrierefreie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel liegt uns dabei am Herzen!“

Das Vorhaben wird von Straßenbauarbeiten des Verkehrs- und Tiefbauamts der Stadt Leipzig begleitet. Ab dem südlichen Bauende der Haltestelle Raschwitzer Straße wird die Fahrbahn auf einer Länge von 400 Metern bis zur Einmündung der Giebnerstraße grundhaft ausgebaut. Beidseitig werden Radfahrstreifen und entlang der stadtwärtigen, östlichen Straßenseite Längsparkplätze errichtet. Das Straßenbauvorhaben wird vom Freistaat Sachsen mit einer Zuwendung in Höhe von 75 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten mit rund 213.000 Euro unterstützt. Beide

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Baumaßnahmen sind Bestandteil des abschnittsweisen Ausbaus und der Erneuerung der Bornaischen Straße als wichtige Hauptverkehrsstraße im Leipziger Süden.